

212303-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverarbeitungsgeräte (Hardware) – FTB_9-1 CloudBackUp

OJ S 71/2024 10/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DIAKOVERE gGmbH

E-Mail: info@diakovere.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: FTB_9-1 CloudBackUp

Beschreibung: Die DIAKOVERE Krankenhaus gGmbH beabsichtigt die Beschaffung eines auftraggeberspezifischen Gesamtsystems, welches u.a. den Kauf zweier ApplianceSysteme (A und B), die künftig als sichereres Backup- und Recovery-System des DIAKOVERE-Produktivsystems dienen sollen, nebst Betrieb und sonstigen Leistungen nach der Abnahme für 36 Monate umfasst.

Kennung des Verfahrens: 271894fd-5cd2-4729-9c46-825bc575a8b5

Interne Kennung: E65785556

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: an den Standorten der DIAKOVERE Krankenhaus gGmbH

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: §§ 123, 124 GWB

Konkurs: §§ 123, 124 GWB

Korruption: §§ 123, 124 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: §§ 123, 124 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: §§ 123, 124 GWB
Betrugsbekämpfung: §§ 123, 124 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: §§ 123, 124 GWB
Zahlungsunfähigkeit: §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: §§ 123, 124 GWB
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: §§ 123, 124 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: §§ 123, 124 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: §§ 123, 124 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: §§ 123, 124 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: §§ 123, 124 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: §§ 123, 124 GWB
Entrichtung von Steuern: §§ 123, 124 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Kauf von Appliance Systemen inkl. Management Software

Beschreibung: Bzgl. der Sicherheit der IT-Systeme, deren Nutzung und Sicherstellung des Datenschutzes müssen bei DIAKOVERE Vorgaben aus dem KHZG1 beachtet werden. Im Rahmen der Wiederherstellungsstrategie nach Cyberangriffen (z.B. Ransomware) resultiert hieraus u.a. der für DIAKOVERE zwingend erforderliche Umbau der vorhandenen Datensicherungs- („Backup“)-Infrastruktur. Zur Erreichung der vorgenannten Ziele beabsichtigt DIAKOVERE die Beschaffung eines auftraggeberspezifischen Gesamtsystems, welches u.a. den Kauf zweier Appliance-Systeme (A und B), die künftig als sichereres Backup- und Recovery-System des DIAKOVERE-Produktivsystems dienen sollen, nebst Betrieb und sonstigen Leistungen nach der Abnahme für 36 Monate umfasst. Jedes dieser Appliance-Systeme besteht aus einem Speichersystem und einer Management-Software zur Erfüllung der in diesem Dokument und dem Vertrag nebst weiteren Anlagen genannten Aufgaben. Die angebotene Gesamtleistung muss den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften, insbesondere Sicherheitsvorschriften gemäß KHZG, und Kennzeichnungspflichten entsprechen. Der Auftragnehmer erbringt die Leistungen für mindestens drei Jahre ab Abnahme des Gesamtsystems. Das Appliance-System A soll vom Auftragnehmer an DIAKOVERE geliefert werden. Die Aufstellung im Netzwerk von DIAKOVERE wird von DIAKOVERE vorgenommen. Die Inbetriebnahme und der Betrieb für 36 Monate ab Abnahme des Gesamtsystems werden vom Auftragnehmer vorgenommen. Betreiben heißt, die Appliance-Systeme sind 24/7 in Betrieb, Updates werden zeitnah eingespielt, die im Vertrag weiterhin vom Auftragnehmer zu

erbringenden Aufgaben werden erfüllt, überwacht und nötigenfalls angestoßen. Das System B soll vom Auftragnehmer im Rechenzentrum bei der htp GmbH in Ahlten aufgestellt, in Betrieb genommen und betrieben werden, und zwar in einem separaten und geschützten Bereich, vgl. auch Ziffer 2 ff dieser Anlage. Der Auftragnehmer soll den Systemservice für die Appliance-Systeme A und B erbringen. Die Backup-Sätze des DIAKOVERE-Produktivsystems werden von DIAKOVERE mit der Backup-Software Veeam® erstellt. Die Appliance-Systeme A und B müssen mit der Backup-Software Veeam vollständig kompatibel sein. Die Replikation zwischen den Appliance-Systemen A und B muss in verschlüsselter, deduplizierter und komprimierter Weise erfolgen. Die im DIAKVOERE- Produktivsystem vorhandenen Backup-Sätze werden von DIAKOVERE verschlüsselt mittels Veeam zum Appliance-System A übertragen. Auf dem Appliance-System A werden die Daten verschlüsselt, gegen Fremdzugriff geschützt und ausschließlich durch DIAKOVERE lesbar, gespeichert. Das Appliance-System B holt täglich die verschlüsselten Daten des Appliance-Systems A ab (Replikationsvorgang), speichert sie in seinem Datenspeicher und überprüft die vollständige und korrekte Replizierung (Verify). Das Appliance-System B baut für Recovery-Zwecke und im Übrigen auf Anforderung von DIAKOVERE eine Verbindung zum Appliance-System A auf. Der Auftragnehmer muss den Erfolg der Replizierung überprüfen, dokumentieren und DIAKOVERE übermitteln. Die erfolgten Arbeitsschritte werden jeweils vom Auftragnehmer und / oder mittels der von ihm betriebenen Appliance-Systeme protokolliert. Der Auftragnehmer muss sicherstellen, dass über die Replikationsvorgänge keine Schadsoftware, Malware etc. an das Appliance-System A und /oder das sonstige DIAKVOERE-Produktivsystem übermittelt wird.

Interne Kennung: E65785556

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 1. Optionale Leistungsanforderung Verlängerung der Leistung „Aufrechterhaltung der Betriebsbereitschaft / Betrieb“ Die Leistungen für den Betrieb des Gesamtsystems und der sonstigen Leistungen nach der Abnahme können einmalig um 24 Monate per Optionsausübung seitens DIAKVOERE verlängert werden. Die Option ist bis 3 Monate vor Ablauf des ersten Vertragszeitraums in Textform auszuüben. 2. Optionale Leistungsanforderung Verlängerung Systemservice und Weiterentwicklung Die Leistungen für den Systemservice und die Weiterentwicklung können einmalig um 24 Monate per Optionsausübung seitens DIAKVOERE verlängert werden. Die Option ist bis 3 Monate vor Ablauf des ersten Vertragszeitraums in Textform auszuüben.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: an den Standorten der DIAKOVERE gGmbH

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Optionale Leistungsanforderung Erweiterung der Speicherkapazität Die Speicherkapazität muss optional ausbaubar sein für die geplante und optionale Laufzeit. Der optionale Speicherausbau soll in Schritten á 20~24 TB erfolgen können. Die Option kann mehrfach ohne Einhaltung einer Frist ausgeübt werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Unternehmensprofil des Bewerbers: Dauer des Firmenbestehens bzw. Gründungsjahr, gewählte Rechtsform, gegenwärtige Anzahl sozialversicherungspflichtiger Arbeitnehmer unter Angabe der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten. 2) Eigenerklärung des Bewerbers, dass er im Berufs- oder Handelsregister, nach Maßgabe der Rechtsvorschrift seines Landes, eingetragen ist, inkl. Vorlage eines aktuellen Registerauszuges, nicht älter als drei Monate (Stichtag: Ende der Teilnahmefrist) 3) Eigenerklärung des Bewerbers, ob zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen; 4) Eigenerklärung des Bewerbers, ob fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen; 5) Eigenerklärung des Bewerbers, dass der Bewerber in den letzten drei Jahren nicht wegen Verstoßes gegen das Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) oder des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) rechtskräftig verurteilt worden ist; 6) Eigenerklärung des Bewerbers darüber, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) nicht vorliegen; 7) Eigenerklärung des Bewerbers darüber, dass die Firma die Bestimmungen des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes einhält und im Auftragsfall einhalten wird, sowie 8) Eigenerklärung des Bewerbers, dass er nicht zu den Personen oder Unternehmen in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, gehört.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (§ 45 Abs.1 Satz 2 Nr.3 i. V. m. Abs. 4 Nr. 2 VgV) über 10 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie über 10 Mio. EUR für Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Eigenerklärung, dass im Falle des Zuschlages eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen wird. 2) Eigenerklärung des Bewerbers nach § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 i. V. m. Abs. 4 Nr. 4 VgV über den Gesamtumsatz (netto) des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren sowie über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (vergleichbare Leistungen), die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. 3) Ggf.

Vorlage von testierten Bilanzen oder Bilanzauszügen und Gewinn- und Verlustrechnungen des Unternehmens gemäß § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 i. V. m. Abs. 4 Nr. 3 VgV bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist. 4) Auf Nachfrage Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft bzw. Bonitätsbeurteilung (z.B. durch die Creditreform AG). Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Zu 1) Vorlage einer Versicherungsbescheinigung mit einer Mindestdeckungssumme der Berufshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden über 10 Mio. € und über 10 Mio. € für Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr. Zu 2) Vergleichbar sind Leistungen betreffend Lieferung, Betrieb und/oder Wartung von Speichersystemen und Ähnlichem. Mindestanforderung: Mindestens 200.000 € netto durchschnittlich aus den letzten drei Geschäftsjahren mit leistungsspezifischen Umsätzen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Es sind mindestens 3 Referenzen des Unternehmens (Bieter / Bietergemeinschaft / Unterauftragnehmer) aus den letzten drei Jahren, die mit dem Projekt vergleichbar sind, zum Nachweis der Mindestanforderungen vorzulegen. Die Leistung ist vergleichbar, wenn zwei Speichersysteme (ein System zum Zwecke der Absicherung des anderen implementiert) mit mindestens jeweils 100 TB verbaut und zum Zwecke „Backup und Recovery“ auf dedizierten Systemen in Betrieb genommen worden sind. 2) Vorlage eines Nachweises, dass der Bewerber einen Partnerstatus oder Vergleichbares des Herstellers der Software innehat, z. B. durch eine Urkunde, aus der sich ergibt, dass der Bewerber ein autorisierter Händler für die ausgeschriebenen Systeme bzw. Komponenten ist.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E65785556>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E65785556>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -entfällt-

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/05/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landgericht Hannover

Informationen über die Überprüfungsfristen: Da vorliegend kein öffentlicher Auftrag in Sinne von § 103 GWB vergeben wird, da die beschaffende Stelle kein öffentlicher Auftraggeber i.S.v. § 99 GWB ist und sich freiwillig an die Regeln des GWB und der VgV anlehnt, wird die Zuständigkeit der Nachprüfungsinstanzen hierdurch nicht begründet. Etwaige Ansprüche - im einstweiligen Rechtsschutz oder bzgl. Schadensersatzansprüchen - können bei den ordentlichen Gerichten geltend gemacht werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

DIAKOVERE gGmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DIAKOVERE gGmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landgericht Hannover

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DIAKOVERE gGmbH

Registrierungsnummer: HRB 200 406

Postanschrift: Anna-von-Borries-Str. 1-7

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: info@diakovere.de

Telefon: +49 5115354-0

Internetadresse: <https://www.diakovere.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landgericht Hannover

Registrierungsnummer: nicht bekannt

Postanschrift: Volgersweg

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30175

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: lgh-poststelle@justiz.niedersachsen.de

Telefon: +49 511347-0

Fax: +49511347-2772

Internetadresse: <https://www.landgericht-hannover.niedersachsen.de/startseite/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a0f6a21a-6e82-4b39-a9d5-ac4a443282f7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/04/2024 22:50:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 212303-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 71/2024

Datum der Veröffentlichung: 10/04/2024